



Andreas Mayer

Test zur Erfassung der phonologischen Bewusstheit und der Benennungsgeschwindigkeit (TEPHOBE)

Testheft Vorschulalter und 1. Klasse

4. Auflage 2018. 7 Seiten. DIN A4. 10er-Pack.

(978-3-497-02793-4) geheftet

€ [D] 19,90 / € [A] 20,50

(alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt.)

- [Kurztext](#)
- [Zielgruppe](#)
- [Autoreninfo](#)

Kurztext

LRS-Prognose genau und schnell

Mit TEPHOBE liegt ein standardisiertes und normiertes Verfahren vor, das mit der phonologischen Bewusstheit und der Benennungsgeschwindigkeit zwei der wichtigsten Prädiktoren der Lese-Rechtschreibkompetenz überprüft. Eine zuverlässige Erfassung von Risikokindern für die Ausbildung einer Lese-Rechtschreibstörung (LRS) wird damit ebenso möglich wie die Ableitung spezifischer Förderbedürfnisse. Das Manual beinhaltet Hintergrundinformationen zur Lese-Rechtschreibstörung (LRS), Hinweise zur praktischen Durchführung der Tests und zur Auswertung sowie Materialien für den Einzeltest zur Benennungsgeschwindigkeit. Eine Audio-CD unterstützt bei der Testdurchführung. Die Kinder arbeiten mit Testheften (inkl. Protokollblatt und Auswertungsbogen), die jeweils im Zehnerpack bezogen werden können. Es gibt ein Testheft für das Vorschulalter und die erste Klasse, ein weiteres für die 2. Klasse.

Zielgruppe

LehrerInnen an Förder- und Grundschulen,
LogopädInnen, SprachheiltherapeutInnen,
SprachheilpädagogInnen, DyslexietherapeutInnen

Autoreninformation

Prof. Dr. **Andreas Mayer**, Sprachheilpädagoge, hat sich habilitiert zum Thema Früherkennung und Prävention von Schriftspracherwerbsstörungen und ist ab 2016 Inhaber des Lehrstuhls für Sprachheilpädagogik und Sprachtherapie an der LMU München.

Das könnte Sie auch interessieren



Barth, Karlheinz

Lernschwächen früh erkennen im Vorschul- und Grundschulalter (2012)

-
-